

VOM 13. BIS 28. SEPTEMBER 2013 - IN GANZ OBERFRANKEN
BAMBERG BAYREUTH FORCHHEIM HOF REHAU
LICHTENFELS SCHWARZENBACH A.D. SAALE WUNSIEDEL
EINE VERANSTALTUNGSREIHE DES VEREINS JEAN PAUL 2013 E.V.



jean
paul
250 JAHRE

JEAN
PAUL
SER
EN
2013



Verehrte Literaturinteressierte,

bereits 2007 gelang der erfolgreiche Auftakt von Jean Pauls Erben in der Jean-Paul-Geburtsstadt Wunsiedel. Auch vor drei Jahren fand das Festival in mehreren oberfränkischen Städten hohen Anklang. Im Jubiläumsjahr 2013 wird Jean Pauls Erben zum 250. Geburtstag Jean Pauls mit Veranstaltungen in den Städten Bayreuth, Hof, Rehau, Schwarzenbach an der Saale und Wunsiedel stattfinden - alles Orte mit großem Jean-Paul-Bezug. Während der Festivalzeit finden im ganzen Raum Oberfranken Workshops an Schulen statt, darunter in Bamberg, Forchheim und Lichtenfels.

Jean Pauls Erben ist als Literaturfestival für ein junges und junggebliebenes Publikum konzipiert und wird von modernen Protagonisten und deren Auseinandersetzungen mit zeitgemäßer Literatur geprägt. Bei den Lesungen, vertonten lyrischen Darbietungen und den Workshops liegt der Fokus nicht primär auf dem Werk Jean Pauls. Vielmehr ist es ein Ziel der Mitwirkenden, Einblicke in die heutige junge Literaturszene zu geben.

Ein Schwerpunkt der Arbeit gilt den Schulen der Region, welche in das Programm einbezogen werden. So werden in mehreren oberfränkischen Haupt- und Mittelschulen, unter der Leitung von Danny Fresh, Rap-Workshops stattfinden. Die Kurse sollen den jüngeren Schülern einen interessanten Anreiz liefern, sich mit der deutschen Sprache spielerisch auseinanderzusetzen. Die junge Literatin Pauline Füg und die Autoren Andreas Stichmann und Agnes Hammer werden Workshops für kreatives Schreiben an Gymnasien und Berufsoberschulen gestalten.

Die Veranstaltungsreihe stellt mit Lesungen von Pauline Füg, Nikolai Vogel, Christian von Aster, Andreas Stichmann und Petra Feigl ein Kulturevent für nahezu alle Altersklassen dar. Das gilt auch für die vertonte Version moderner Lyrik durch die Gruppe Corkscrew und Partner in Wunsiedel.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit den Erben Jean Pauls im Jubiläumsjahr 2013!

Johann Böhringer
Künstlerische Leitung

Constanze Lörner
Assistentin

Eine Veranstaltungsreihe des Vereins Jean Paul 2013 e.V.
Jean Paul 2013 e.V. ist ein gemeinnütziger Verein. Spenden an den Verein helfen bei der Unterstützung der Kultur in Oberfranken und können steuerlich geltend gemacht werden. Für Spenden auf das Konto 380 34 708 bei der Sparkasse Bayreuth, BLZ 773 501 10, erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

www.jean-paul-2013.de

www.jean-pauls-erben.de

www.facebook.com/jeanpaulserben2013

ABENVERANSTALTUNGEN

FR 13.09. 18.30 TASCHENDRUCKEREI / NACHWUCHSAUTOREN

Fichtelgebirgshalle, Jean-Paul-Straße 5, 95632 Wunsiedel
in Zusammenarbeit mit der Stadt Wunsiedel

SA 14.09. 19.30 LESUNG MIT CHRISTIAN VON ASTER

Ratskeller im Rathaus, Ludwigstraße 4, 95126 Schwarzenbach a.d. Saale
in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Schwarzenbach an der Saale

MI 18.09. 17.30 LESUNG / FILMAUFFÜHRUNG MIT PETRA FEIGL

RW21 Black Box, Richard-Wagner-Straße 21, 95444 Bayreuth
in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Bayreuth

FR, 20.09. 19.30 LESUNG MIT ANDREAS STICHMANN

Evang. Bildungswerk, Seminarraum im Hof, Richard-Wagner-Straße 24, 95444 Bayreuth
in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Bildungswerk Bayreuth

SA, 21.09. 20.00 LESUNG MIT NIKOLAI VOGEL

Festsaal im Museum, Maxplatz 5, 95111 Rehau
in Zusammenarbeit mit der Stadt Rehau

FR, 27.09. 19.30 LESUNG MIT PAULINE FÜG

Kafé Kampschulte, Karolinenstraße 34, 95028 Hof
in Zusammenarbeit mit dem ‚Kafé Kampschulte‘

SA, 28.09. 20.30 VERTONTE LYRIK MIT U.A. CORKSCREW, DOPPEL A, NMNP

Volle Breite, Breite Straße, 95632 Wunsiedel
in Zusammenarbeit mit ‚Volle Breite‘

WORKSHOPS

DANNY FRESH

Gutenbergschule Rehau
Jean-Paul-Mittelschule Wunsiedel

ANDREAS STICHMANN

Herder-Gymnasium Forchheim

PAULINE FÜG

Meranier-Gymnasium Lichtenfels
Berufliche Oberschule Bamberg
Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium Bayreuth



Jean
Paul
250 JAHRE

TASCHENDRUCKEREI, PREISVERLEIHUNG
FR 13.09. 18.30
EINTRITT FREI

in Zusammenarbeit mit der Stadt Wunsiedel
Fichtelgebirgshalle Wunsiedel Jean-Paul-Straße 5, 95632 Wunsiedel

Lesen, das geht gerade eben noch, aber selbst schreiben? Ist Schreiben cool? Der Schreibwettbewerb „Jean Pauls Taschendruckererei“ des Vereins Jean Paul 2013 e.V. belegt eindrücklich: Jugendliche schreiben gerne, Jugendliche sind kreativ und lassen ihrer Fantasie in der Literatur freien Lauf. Am Freitag, den 13. September 2013, um 18.30 Uhr sind die sieben Siegergeschichten in der Fichtelgebirgshalle in Wunsiedel zu hören - vorgetragen von ihren Autoren selbst.

Katharina Wagner aus Ravensburg, Mirjam Ahrens aus Schwarzenbach am Wald, Milena Plamper aus Aachen, Magdalena Dörfler aus Bindlach, Ansgar Riedißen aus Renningen, Kathrin Neuber aus Bayreuth und Zazie-Charlotte Pfeiffer aus Köln sind die prämierten Nachwuchsautoren.



Die besten 24 Geschichten - online bei der Bayerischen Staatsbibliothek und als kleines Büchlein! Umrahmt von Bildern des bayerischen Künstlers Peter Fischerbauer finden sich neben den 24 besten Geschichten aus dem Wettbewerb die Einführungstexte der Jurorinnen und Juroren, sowie Informationen zu den jungen Autorinnen und Autoren. Diese „Taschendruckererei“, in Wutz'scher Manier im Eigenverlag erschienen, ist über das Projektbüro des Vereins zum Unkostenbeitrag von 5 Euro erhältlich.

**DIE BESTEN 24 GESCHICHTEN
ZUM NACHLESEN!**



Jean Paul, geboren am 21. März 1763 in Wunsiedel, gestorben am 14. November 1825 in Bayreuth
Werke u.a.: „Hesperus, oder 45 Hundsposttage“, „Schulmeisterlein Wutz“, „Rede des toten Christus vom Weltgebäude herab, dass kein Gott sei“, „Des Luftschiffers Giannozzo Seebuch“, „Der Komet“, „Dr. Katzenbergers Badereise“



Zum Autor:
Der Schriftsteller, Drehbuchautor und Schauspieler Christian von Aster, Jahrgang 1973, ist u.a. als Regisseur von Filmen und Hörspielen sowie als Zeichner von Comics tätig und veröffentlichte zahlreiche Texte.

Von Zeit zu Zeit kooperiert er mit Bela B., Boris Koch und anderen Autoren und Künstlern. Zusammen mit Koch und Markolf Hoffmann hat er die Lesereihe „Stirnhirnhinterzimmer“ ins Leben gerufen und 2007 eine Anthologie mit Texten aus dieser Reihe veröffentlicht.

Der verruchte literarische Wegelagerer Christian von Aster zückt seine Wortmusketen, um seiner Hörerschaft einige Aufmerksamkeit abzunütigen.

Eben diese wird gleichmäßig auf sinistre Märchen, garstige Glossen und andere abseitige Kurzgeschichten umverteilt, so dass diese inhaltsschwanger schurkische Lesung von Texten aus derlei Werken wie „Alice vs Wunderland - eine Pubertätsdrammödie“ und „Bilderbuchboy - denn in deutschen Bärten ist kein Platz für Schuppen“ sich am Ende quasi als unterhaltsame und lehrreiche Wonne herauskristallisieren wird.

WORT & TOTSCHLAG EINE GEISTREICHE WEGELAGEREI NEBST UNTERHALTSAMEM VORTRAG AUS DEM HINTERHALT
LESUNG MIT CHRISTIAN VON ASTER
SA 14.09. 19.30
EINTRITT: 5€ / ERM. 4 €

in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Schwarzenbach a.d. Saale
Ratskeller im Rathaus, Ludwigstraße 4, 95126 Schwarzenbach a. d. Saale

WER KENNT DIESEN MANN?
LESUNG UND KURZFILM MIT PETRA FEIGL
MI 18.09. 17.30
EINTRITT: 5 € / ERM. 4 €

in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Bayreuth
RW21, Blackbox, Richard-Wagner-Straße 21, 95444 Bayreuth

Petra Feigl begann im Herbst 2012 nach Jean Paul, aber vor allem nach potentiellen Kennern und Lesern, oder auch Nichtkennern und Nichtlesern zu fahnden. Die Fahndungsergebnisse wurden in einem Blog dokumentiert, zum Abschluss des Projekts entstand darüber hinaus ein Animationskurzfilm. Zu hören gibt es an dem Abend leicht skurrile, aber auch lyrische und vermeintlich banale Fahndungsergebnistexte, vermischt mit eigenen Sprechtexten. Zu sehen gibt es zum Ende den Kurzfilm „wer kennt diesen mann?“



Petra Feigl

- = Geboren 1969. Lebt in Bayreuth.
- = Kunst- + Kulturtäterin. Multimedial + multidisziplinär.
- = Texteuse, Wortografin, Installatorin, Objektivistin ...
- = Mitbegründerin + Organisatorin der Schreibgruppe „Wortwerk“.
- = Mitglied im Arbeitskreis „Kunst- + Kultur“ des Netzwerkes „Gemeinsam für die Region“
- = Bloggt auf: ausdemeffeff über Kunst, Kultur + mehr...

Workshops:
Andreas Stichmann bietet Lesungen und Workshops in Schulen an. Hier kann man einem jungen Autor begegnen, ihm Fragen zur Arbeit und zum Schriftstellerdasein stellen und unter seiner Anleitung selbst kreativ werden. Kleine Schreibaufgaben, die am Ende des Workshops vielleicht schon zu einem geschlossenen Text führen, sind dabei ein Ziel. Vor allem aber soll es um einen ersten Einblick in die Fragestellungen, die sich im kreativen Schreibprozess stellen, gehen - und natürlich um den Spaß am Schreiben!

Andreas Stichmann,
1983 in Bonn geboren,
studierte am Dt. Literaturinstitut
in Leipzig. Er verbrachte längere
Zeit in Südafrika und im Iran. 2008 er-
schien sein vielfach prämiertes Erzäh-
lungsband „Jackie in Silber“. Er erhielt
unter anderem den Clemens-Brentano-
Preis, zuletzt 2010 den Hamburger
Förderpreis für Literatur. „Das große
Leuchten“ ist sein erster Roman;
er wurde 2012 für den Bach-
mannpreis nominiert.



Sie führt aus der deutschen Provinz in den Iran und weiter ans Kaspische Meer: die Suche nach Ana - Ana, der Tankstellenräuberin, Ana, deren persischer Vater nie so recht hat Fuß fassen können im deutschen Exil. Es ist ein weiter Weg, kreuz und quer durch die Wüste, voller komischer und rätselhafter Prüfungen, die Rupert zu bestehen hat - und mit ihm sein schizophrener Freund Robert, der am liebsten Vögel beobachtet, der die Welt nicht versteht und stattdessen das Schachspiel neu erfindet. So war das zumindest, bis Ana kam. Bis Rupert und Ana abgehauen sind, um das große Leben zu beginnen. Und bevor Ana plötzlich verschwand.

DAS GROSSE LEUCHTEN
LESUNG MIT ANDREAS STICHMANN
FR 20.09. 19.30

EINTRITT: 4 € /ERM. 3 €/ FREIER EINTRITT FÜR MITGLIEDER DES EBZ

in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Bildungswerk Bayreuth
EBZ, Seminarraum im Hof, Richard-Wagner-Straße 24, 95444 Bayreuth

SPAM DIAMOND
LESUNG MIT NIKOLAI VOGEL
SA 21.09. 20.00
EINTRITT: 5 € / ERM. 4 €

in Zusammenarbeit mit der Stadt Rehau
Festsaal im Museum, Maxplatz 5, 95111 Rehau



Nikolai Vogel, Jahrgang 1971 lebt und arbeitet in München. Er erhielt für sein literarisches Werk zahlreiche Preise, darunter den Bayerischen Kunstförderpreis 2007. Er ist Mitgründer des „Black Ink“-Verlags und der Offspace-Ausstellungsreihe „love no waiting“. Trotz langjähriger und fortdauernder Beschäftigung mit digitalen Technologien sind seine eigentliche Leidenschaft analoge Medien wie Bücher, Vinyl und Wein.

Inmitten der täglichen Spam-Flut entdeckt ein junger Münchner Computerjournalist eines Tages eine mysteriöse E-Mail, in der ihm mitgeteilt wird, dass 3000 Euro auf sein Konto überwiesen wurden. Tatsächlich ist das Geld auch dort eingegangen. Weitere Mails folgen, die konkrete Aufträge enthalten: Er soll Kurierdienste zwischen München und Antwerpen für einen Diamantenschmugglerring übernehmen. Als Entschädigung bekommt er in Antwerpen die Prostituierte Véronique zur Seite gestellt, deren Anziehung er heillos verfällt, so dass er immer tiefer in ein Doppelleben rutscht. In bester Thrillermanier erzählt Nikolai Vogel seinen Debütroman mit hohem Tempo, voller Nervenkitzel und unerwarteter Wendungen bis zur letzten Seite.



Pauline Füg, Jahrgang 1983, präsentiert Lyrik mit dem Rhythmus von Spoken Word Texten. Seit 10 Jahren bereist die preisgekrönte Performance Poetin die Poetry Slam Bühnen Europas. 2011 erhielt sie den Kulturpreis des Landes Bayern.

Workshops:

Poetry Slams sind moderne Dichterwettkämpfe, wie sie ganz ähnlich schon im alten Griechenland und im Mittelalter bestanden. Der moderne Poetry Slam hat seine Wurzeln im Amerika der 80-er Jahre. Auf den Poetry Slam-Bühnen sieht man gelebte Literatur, Texte die von den Dichtern selbst geschrieben und oft sogar auswendig performt werden. In den letzten Jahren gibt es zunehmend eine Bewegung namens U 20-Workshops. Das heißt, erfahrene Bühnenpoeten wie Pauline Füg kommen in Schulen, geben Kostproben ihrer Texte und arbeiten mit daran, eigene Zeilen, eigene Gedichte und Geschichten aufs Papier zu bringen und gekonnt vorzutragen. Im Rahmen des Jean Pauls Erben Festivals kommen auch Schüler der Region in den Genuss der Kreativ-Workshops.

Pony muss zum Schlachter, der zückt die Schere und schafft freie Sicht. Endlich, denkt sich der Augen-Blick, sieht sich um und schießt, klickklickklick, kleine Fotos, die aneinandergereiht zitternde Kurzfilme ergeben. Pauline Füg eröffnet mit ihrem Lyrikband „Die Abschaffung des Ponys“ eine unmittelbarere, unverstellte Sicht auf die Wirklichkeit und leitet den Leser zu einer neuen, poetisch-realistischen Wahrnehmung an.

DIE ABSCHAFFUNG DES PONYS
LESUNG MIT PAULINE FÜG
FR 27.09. 19.30
EINTRITT: 5 € / ERM. 4€

in Zusammenarbeit mit dem Kafé Kampschulte
Kafé Kampschulte, Karolinenstraße 34, 95028 Hof

**VERTONTE LYRIK
LYRISCHE DARBIETUNGEN IN VERTONTER FORM
MIT CORKSCREW & FREUNDEN
SA 28.09. 20.30
EINTRITT FREI**

in Zusammenarbeit mit Volle Breite
Volle Breite, Breite Straße, 95632 Wunsiedel



Special Guest: NMNP

Das Hip-Hop Duo „Corkscrew“ aus Wunsiedel ist in der regionalen Rapszene bestens bekannt und kann auf einige erfolgreiche Mixtapes und Radioauftritte verweisen. In enger Zusammenarbeit mit dem Produzenten Dj Smoove aus Bamberg erschien im Oktober 2009 das Debütalbum „Zwei Welten“ über das Nürnberger Plattenlabel „Orca-records / Flytimemusic“. Seitdem wurde viel mit anderen Musikstilen experimentiert, v.a. innerhalb der lokalen Musikszene ergaben sich neue musikalische und textliche Horizonte. Neben Corkscrew werden noch mehrere lokale Künstler wie z.B. Doppel A, oder NMNP das literarische Erbe Jean Pauls auf moderne Art und Weise antreten. Die Würze der Veranstaltung in der Wunsiedler Vollen Breite, die speziell für diesen Abend die Pforten öffnet, liegt in der bunten und unkonventionellen Zusammensetzung des Line-Ups. Mit ihren Einflüssen aus Funk, Jazz und Rock bilden die beiden Musiker von NMNP (No Money No Problems) aus Marktredwitz ein musikalisches Gegengewicht zu den Hip Hop Shows von Corkscrew und Doppel A.

Zum 250. Geburtstag Jean Pauls dreht sich das Jean Pauls Erben Festival um sämtliche Spielarten aktueller Lyrik und Literatur. Spaltete Jean Paul seit jeher seine Leserschaft durch den Bruch mit geltenden literarischen Konventionen, so werden heute v.a. auch Songtexte als Ausdrucksmittel für unkonventionelle, ironische und teilweise kritische Botschaften benutzt. Neben Kunstformen wie etwa Poetry-Slam ist v.a. Rap ein lyrisches Sprachrohr für die junge Generation.

WORKSHOPS



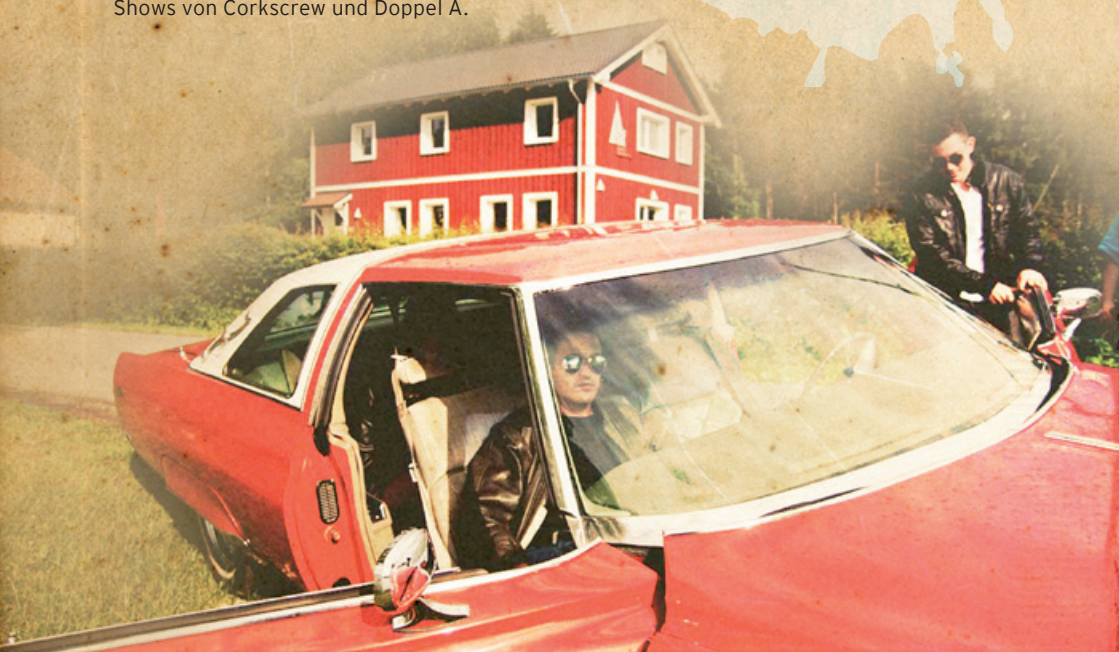
DANNY FRESH...startete seine Musiker-Karriere mit der HipHop-Combo ‚W4C‘ im Jahr 1993. 2006 erschien sein erstes Solo-Album ‚Venì‘, welches er als Tour-Support von Xavier Naidoo, vor einem großen Publikum im gesamten deutschsprachigen Raum vorstellte. Seit 2007 gibt Danny Fresh fast wöchentlich Rap- und Text Workshops in den unterschiedlichsten Zusammenhängen: einzelne Workshops in Jugendhäusern, mehrjährige Projekte an Schulen, Fortbildungen für Lehrer, Vorlesungen an Hochschulen oder auf Messen und bei Jugend-Projekten mit Symphonie-Orchestern.

Der Schwerpunkt der Workshops ist das Schreiben von eigenen (nicht nur Rap-) Texten mit den Teilnehmern. Vom Sammeln der ersten Ideen, der Vermittlung von musikalischen Grundlagen und Basics des Songwritings bis hin zum gemeinsamen Einüben und Performen der geschriebenen Texte. Ziel des Rap-Workshops ist es, Wege aufzuzeigen, wie man die eigenen Gedanken und Themen zu Papier bringen kann, welchen Teil Rap in der HipHop-Kultur spielt und dass Schreiben weitaus mehr ist, als eine Pflichtaufgabe im Deutschunterricht. Um es weniger wie Deutschunterricht auszudrücken: Es geht um Flow, Style und Message.

AGNES HAMMER...Jahrgang 1970, schreibt eigentlich schon immer, jedenfalls kann sie sich noch genau an den karierten Block erinnern, auf den sie mit acht Jahren ihre erste Geschichte schrieb. Nach dem Abitur studierte sie Germanistik und Philosophie in Köln. Seit 1998 arbeitet sie in Düsseldorf mit sozial benachteiligten Jugendlichen in einem großen Berufsbildungszentrum. Sie ist seit 2005 Anti-Aggressivitäts-Trainerin. Für ihren Roman „Herz, klopf!“ wurde sie 2010 mit dem Kranichsteiner Literaturstipendium ausgezeichnet. Darüber hinaus ist sie Preisträgerin des Kurd-Laßwitz-Stipendiums 2011 und Stipendiatin des Landes Nordrhein-Westfalen. Agnes Hammer hat Erfahrung mit den Erben Jean Pauls: Als Jurorin war sie mitverantwortlich für die Auswahl der Siegergeschichten im Schülerschreibwettbewerb „Jean Pauls Taschendruckerei“.



Die Schüler/innen üben spielerisch, ins Schreiben zu kommen. Wie fängt man überhaupt an? Wie entwickelt man gute Figuren und Plots? Wie baut man Spannung auf? Die Schüler/innen schreiben allein oder in der Kleingruppe eigene kurze Texte, die in der Gruppe präsentiert werden sollen. Ob Dialoge, Kurzgeschichte oder Märchen ... richtig oder falsch gibt es nicht, nur gut oder besser. Neben schreib-handwerklichen Kompetenzen vermitteln die Schreibübungen aber vor allem Spaß an der eigenen Kreativität und an selbstverfassten Texten. Darüber hinaus gibt die Autorin Einblicke in die Möglichkeiten der Veröffentlichung, der Arbeit mit Agenturen und Lektoren und der Teilnahme an Wettbewerben.



OBERFRANKEN
STIFTUNG



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft, Forschung und Kunst



LITERATUR
PORTALBAYERN
das Blaue vom Himmel



FW
Stadtbibliothek
Volkshochschule


Heinz-Otto-Stiftung


Sparkassen
in Oberfranken



KOHLER
Buchhandlung

STEUERBERATUNG
K.H. LIPPERT
WUNSIEDEL


Handwerkskammer
für Oberfranken


Schwarzenbach an der Saale

BAYREUTH


Stadt Rehau
Raum für Visionen

SCHERDEL
Fortschritt aus Tradition


HOF IN BAYERN
GANZ OBEN


KULTURVEREIN
SCHWARZENBACH AN DER SAALE


Evangelisches
BILDUNGSWERK
Bayerisch-Bad Berneck/Pegnitz e.V.


STADT BAMBERG


FORCHHEIM
Städtisch haben wir alles schön


Stadt Lichtenfels


Landkreis Wunsiedel
im Fichtelgebirge


WUNSIEDEL
VIELFALT LEBEN


Hotel
Alexandersbad
SPÜRBAR FICHELGEBIRGE

Jean
Paul
250 JAHRE

Impressum: Projektbüro Jean Paul 2013: 0921 - 507 096 63
erben@jean-paul-2013.de

V.i.S.d.P.: Jean Paul 2013 e.V., 1. Vorsitzende Dr. Monika Meier,
Wahnfriedstraße 1, 95444 Bayreuth

Gestaltung: MarcEichner.de